

Herren Bezirksliga Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

ATS Kulmbach 1861 : TSC Pottenstein
Samstag, 04.03.2023, 18:00 Uhr

Grötzner fixiert zwei Punkte für den TSC Pottenstein

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) traf die Mannschaft des ATS Kulmbach 1861 am vergangenen Samstag im 15. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSC Pottenstein. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Das Satzverhältnis von zeigt, wie knapp es aber doch war. Den Siegpunkt fixierte Christian Grötzner. Bemerkenswert war, dass der TSC Pottenstein dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht einen Satzgewinn überließen Zech / Tsamaloukas ihren Gegnern Domme / Grötzner beim sicheren 3:0-Erfolg und holten damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Schirmacher / Wack bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Seibold / Hümmer. Rubenbauer / Ahmadi gegen Landmann / Schaffer hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Lucas Hümmer zeigte Gregor Zech indes seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Robert Schirmacher bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Manfred Seibold. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Alekos Tsamaloukas seinem Gegner Klaus Landmann beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Nach einem Erfolg für Michael Rubenbauer sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Viktor Domme letztlich nicht ins Ziel bringen. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Völlig ungefährdet war nachfolgend indes der Sieg von Abdolreza Ahmadi gegen Stefan Schaffer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 3:11, 11:1, 11:6 nicht verloren. Nach gewonnenem ersten Satz gab Peter Wack das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Christian Grötzner noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des ATS Kulmbach 1861 und des TSC Pottenstein in die Box. Gregor Zech kam mit der Spielweise von Manfred Seibold am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als umkämpft einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Seit Beginn der Serie hat Seibold damit nun 17 Siege bei gleichzeitig 7 Niederlagen zu verzeichnen. Robert Schirmacher versäumte es daraufhin hingegen mit einem 1:3 gegen Lucas Hümmer, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Alekos Tsamaloukas bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Viktor Domme noch ab und quittierte eine 2:3-Niederlage. Seit Beginn der Saison war dies der 14. Sieg von Domme, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 7 verbleibt. Der neue Zwischenstand war 5:7. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Michael Rubenbauer nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Klaus Landmann. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Landmann zu Ende ging. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Abdolreza Ahmadi letztlich im Repertoire, um Christian Grötzner final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:

13 (Ahmadi) und 2:0 (Grötzner). Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 5:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der ATS Kulmbach 1861 am 18.03.2023 gegen den SV 1921 Heinersreuth versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 11.03.2023 gegen den TTC Creussen II mitnehmen.

Statistik:

ATS Kulmbach 1861

Doppel: Zech / Tsamaloukas 1:0, Schirmacher / Wack 0:1, Rubenbauer / Ahmadi 0:1

Einzel: G. Zech 2:0, R. Schirmacher 0:2, A. Tsamaloukas 1:1, M. Rubenbauer 0:2, A. Ahmadi 1:1, P. Wack 0:1

TSC Pottenstein

Doppel: Seibold / Hümmer 1:0, Domme / Grötzner 0:1, Landmann / Schaffer 1:0

Einzel: M. Seibold 1:1, L. Hümmer 1:1, V. Domme 2:0, K. Landmann 1:1, C. Grötzner 2:0, S. Schaffer 0:1